

## November 2009

### Komplette neue EDV für unsere Rezeption



Dass Sie in unserer Rezeption von einem TOP-Team betreut werden, wissen Sie ja bereits! Dazu braucht es auch - „alle Jahre wieder“ – eine top-EDV-Hardware und eine ebensolche Software.

Ein **neuer** Server, 3 **neue** Workstations, **meterweise** patch-Kabel verlegen und **viele Stunden** Vorarbeit von unserer Haustechnik.

2 Tage **Intensiv**-Schulung - 10 Stunden/Tag!

Unsere Köpfe haben „geraucht“ und unsere Augen gegläntzt – aber es hat sich

gelohnt:

**Seit dem 15. Oktober 19:05:34 sind wir im „Live-Betrieb“!**

### Neue Bettwäsche in warmen Goldgelb

Unsere Sommerdecken haben wir schon vor einigen Wochen wieder durch unsere warmen Winterdaunendecken ersetzt. Unsere **neue Bettwäsche wird Sie jedoch sofort an Sonne und Sommer** denken lassen. Wir haben für Sie erstklassige Bezüge in einem einladenden, warmen Goldgelb gewählt. Aber nicht nur die Farbe, auch das eingewebte Blumenmuster weckt Erinnerungen an vergangene Tage – aber testen Sie selbst!



### „Wien – ganz persönlich!“



Dieses Mal für Sie genauer unter die Lupe genommen: **Der Wiener Zentralfriedhof.**

Der Wiener Zentralfriedhof liegt – im Widerspruch zu seinem Namen – am südöstlichen Stadtrand im Bezirk Simmering, welcher zum Zeitpunkt des Baus noch gar nicht zum Stadtgebiet gehörte. Er ist kein historisch gewachsener Friedhof, sondern ein Produkt der sogenannten Gründerzeit in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und wurde von 2 Gartenarchitekten geplant. Anfangs sehr umstritten war die Tatsache, dass er allen Konfessionen offen stehen soll.

Sehenswert für Sie als Wienbesucher ist die **Karl-Borromäus-Kirche**, die von einem Schüler Otto Wagners im Jugendstil erbaut wurde, ebenso das **Jugendstil-Hauptportal**. Besuchen Sie die in vielen Teilen des Friedhofs angelegten **Ehrengräber** wie z.B. jene Ludwig van Beethovens, Franz Schuberts, Arthur Schnitzlers oder das **Grabdenkmal Wolfgang Amadeus Mozarts**.

Die friedhofseigene Autobusrundlinie fährt täglich im Halbstundentakt. Der Eintritt ist frei und die Öffnungszeiten sind jahreszeitenabhängig zwischen 7.00 und 20.00 Uhr.

## Aktuelle Veranstaltungen in Wien im November 2009



### Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir informieren Sie sehr gerne über alle Termine und verraten Ihnen vielleicht auch noch ein paar Geheimnisse dazu ...

## Foto-Schau Annie Leibovitz

**Annie Leibovitz zählt zu den bekanntesten und bestbezahlten Fotografen der Welt. Das KunstHausWien präsentiert mit der Ausstellung "A Photographer's Life" einen Querschnitt durch das Schaffen der Künstlerin aus den Jahren 1990 bis 2005.**



Berühmt wurde die als Anna-Lou Leibovitz 1949 in Connecticut geborene ehemalige Chef-Fotografin der Magazine " **Rolling Stone** " und " **Vanity Fair** "

vor allem durch ihre **Porträts der US-Prominenz**. Ihre Aufnahmen von Bette Midler, den Rolling Stones und von Whoopi Goldberg gingen um die Welt. Berühmt wurde Leibovitz durch ihre Fotos von **John Lennon und Yoko Ono** , wenige Stunden vor Lenkons Ermordung.

Dass sich in der Schau im KunstHaus Aufnahmen von **Bill Clinton** im Oval Office, von **George W. Bush** und seinem Stab, von **Nelson Mandela** in Soweto, von der hochschwangeren **Demi Moore** und von **Jack Nicholson** am Mulholland Drive finden, ist deshalb nicht weiter verwunderlich. Außergewöhnlich sind da schon die vielen privaten, ja manchmal intimen **Fotos aus dem Familienalltag** der Fotografin. Gezeigt werden Familienfeste, Ausflüge ans Meer, bewegende Bilder vom Tod des Vaters und Aufnahmen von der Geburt der drei Töchter, dazu **Bilder von Reisen** nach Sarajewo, Venedig, Berlin, Kyoto und Kairo.

Die Fotos fügen sich nahtlos zu einer **Chronik der Ereignisse** der offiziellen Aufträge und privaten Geschichten aus den Jahren 1990 bis 2005. Die Ausstellung im KunstHausWien umfasst rund **200** teils großflächige, monochrome **Landschaftsaufnahmen** sowie kleinformatige **Schwarz-Weiß-Porträts** und ist Familienalbum, Werkschau und persönliches Tagebuch in einem.

**30.10.2009-31.1.2010**

Kunst Haus Wien, Museum Hundertwasser, Untere Weißgerberstraße 13

[www.kunsthhauswien.com](http://www.kunsthhauswien.com)

## Herbert Boeckl.Retrospektive

**Herbert Boeckl (1894-1966) zählt zu den zentralen Figuren der österreichischen Moderne. Als Maler und auch als Professor und später als Rektor der Akademie der bildenden Künste in Wien prägte der Autodidakt mit seinem Werk und seinen Ansichten den heimischen Kunstbetrieb nachhaltig.**

Aufbauend auf den Errungenschaften der „Neukunstgruppe“ um Egon Schiele und Oskar Kokoschka avancierte Boeckl in den 1920er- Jahren zum Hauptvertreter der expressiven modernen Malerei Österreichs. Die intensive Auseinandersetzung mit den Arbeiten von Paul Cézanne seit einer Studienreise nach Paris 1923 legte die Basis für eine neue, tektonische Auffassung der figurativen Malerei. In den 1930er- Jahren variierte Boeckl den



zeittypischen Trend zur Klassik mit einem aufwühlend-pastosen Stil, der Körper zu Sinnträgern existenzieller Fragen umdeutete - erkennbar vor allem in den Bildern und Zeichnungen der Serie Anatomie. Ab 1945 setzte Boeckl die Lehre des Kubismus mit einem neuen, collageartigen Stil fort, der auch in Fresken und Wandteppichen Anwendung fand.

Die Retrospektive präsentiert rund 150 Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen und Collagen.

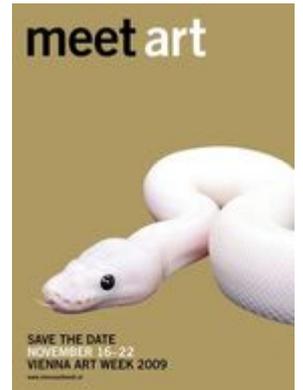
#### **Unteres Belvedere**

21. Oktober 2009 bis 31. Jänner 2010, [www.belvedere.at](http://www.belvedere.at)

## Eine Woche für die Kunst

**Eine ganze Woche lang dreht sich in Wien alles um die Kunst. Die „Vienna Art Week“ bietet vom 16.-22.11.2009 ein dichtes Programm für Experten und das interessierte Publikum.**

Museen, Kunsthallen, Galerien und nicht zuletzt viele international anerkannte KünstlerInnen haben Wien in den vergangenen Jahren ins **Zentrum des internationalen Kunst-Radars** gerückt. Seit fünf Jahren trägt die „Vienna Art Week“ dazu bei, diesen Trend zu verstärken. Sie bringt internationale MuseumsdirektorInnen, KuratorInnen, SammlerInnen und KritikerInnen mit Persönlichkeiten aus der Wiener Kunstszene zusammen.



**Spezialführungen** durch Sonderausstellungen, Schausammlungen, spannende Einblicke in private und öffentliche Kunstdepots, **Stadtrundgänge** zu Kunstwerken im öffentlichen Raum, Besuche in den Studios von KünstlerInnen, ArchitektInnen, DesignerInnen und ModernmacherInnen, Ausstellungseröffnungen, Performances, **Gespräche** mit KünstlerInnen und SammlerInnen, Vorträge und Diskussionen zu Themen der zeitgenössischen Kunst und Architektur schaffen ein anregendes und kreatives Ambiente für Vernetzung, Austausch und Vermittlung.

Mit rund 60 Einzelveranstaltungen stellt die „Vienna Art Week“ die größte jährlich stattfindende Veranstaltung zur Kunst von Barock bis heute in Wien dar. Ziel des **Kunsthfestivals** ist es, die Aktivitäten im Bereich der bildenden Kunst zu bündeln und damit Wien international als lebendigen und innovativen Kunststandort zu positionieren.

#### **Vienna Art Week 2009**

16.-22.11.2009, [www.viennaartweek.at](http://www.viennaartweek.at)

## Adventzauber in Wien



**Kekse kosten, Punsch trinken, Geschenke aussuchen: Die Wiener Adventmärkte stimmen ihre BesucherInnen so richtig auf das Weihnachtsfest ein.**

Im Advent gibt es auf den schönsten Plätzen der Stadt romantische Weihnachtsmärkte, die mit dem Duft von Weihnachtsbäckereien und heißem Punsch vorweihnachtliche Stimmung aufkommen lassen. Den Wiener Rathausplatz verwandelt der **Wiener Christkindlmarkt** in ein wahres Adventzauber-Land. Ein riesiger Adventkranz mit zwölf Metern Durchmesser dominiert den Platz, die rund 150 Verkaufsstände offerieren Weihnachtsgeschenke, Christbaumschmuck, Süßigkeiten und wärmende Getränke und die Bäume des umgebenden Rathausparks sind festlich dekoriert.

Nur ein paar Schritte davon entfernt ist das **Weihnachtsdorf am Maria-Theresien-Platz** zwischen dem Kunsthistorischen und dem Naturhistorischen Museum. Hier stehen zur Adventszeit über 60 Stände mit traditionellem Kunsthandwerk und originellen Geschenksideen. Die passende musikalische Begleitung kommt von Turmbläsern und Gospelchören. Der **Altwiener Christkindlmarkt** auf der Freyung in der Innenstadt ist der Tradition verpflichtet. Schon 1772 hat hier ein Christkindlmarkt stattgefunden, heute gibt es dort ausgewählt schöne Handwerkskunst, Glasdekorationen, traditionelle Krippen und Keramik zu kaufen. Ab 16 Uhr ertönt auf dem Platz feierliche Adventmusik.

Der **Kultur- und Weihnachtsmarkt vor dem Schloss Schönbrunn** findet im Ehrenhof vor der ehemaligen Sommerresidenz der Habsburger statt. Der romantische Markt bietet eine reiche Auswahl traditionellen Handwerks, handgefertigten Schmucks und rustikaler Dekorationen für den Weihnachtsbaum. Neben einem vielfältigen Kinderprogramm gibt es auch eine Ausstellung zum Thema „Bräuche“. Ebenfalls im imperialen Ambiente findet der **Adventmarkt vor dem Schloss Belvedere**, dem einstigen Sommersitz von Prinz Eugen von Savoyen, statt. Neben der barocken Kulisse kann man hier auch die schönen Gartenanlagen des Belvedere bewundern.

#### **Wiener Christkindlmarkt**

**14.11.-24.12.2009**

[www.christkindlmarkt.at](http://www.christkindlmarkt.at)

#### **Weihnachtsdorf am Maria-Theresien-Platz**

**18.11.-24.12.2009**

[www.weihnachtsdorf.at](http://www.weihnachtsdorf.at)

#### **Altwiener Christkindlmarkt Freyung**

**28.11.-23.12.2009**

[www.altwiener-markt.at](http://www.altwiener-markt.at)

#### **Kultur- und Weihnachtsmarkt vor dem Schloss Schönbrunn**

**21.11.-26.12.2009**

[www.weihnachtsmarkt.co.at](http://www.weihnachtsmarkt.co.at)

#### **Weihnachtsdorf im Schloss Belvedere**

**20.11.-23.12.2009**

[www.weihnachtsdorf.at](http://www.weihnachtsdorf.at)

## **VOICE MANIA 2009**

**VOICE MANIA 2009: „STIMMKUNST AT ITS BEST!“**

**Internationales Festival der Vokal-AkrobatInnen in Wien**

**Zum zwölften Mal wird nicht nur geträllert, gesäuselt, gezwitschert, gesummt, gebrummt und geknurr, sondern auch gewispert, gehechelt, geröhrt – geblödel und wieder weiter gesungen!**



Vokal-virtuose Premieren, Best-of's, Debüts – 16 tönende Entdeckungsreisen an beliebten Orten (Haus der Musik, Metropol, Odeon, Ost Klub) und inmitten spannend-neuer Hörplätze (Schauspielhaus, Semper Depot): Im zwölften Jahr holt Voice Mania besonders viele swingende, groovende und rockig-poppige Überraschungen der internationalen Elite nach Wien. Mehr als die Hälfte der Ensembles ist erstmals zu Gast. So bringt der Norden (The Real Group, Pust, Club For Five, Apes&Babes) mit Stimmexperimenten die Ohren außer Atem. Entführen Countertenöre wie Edson Cordeiro in ungeahnte Höhen

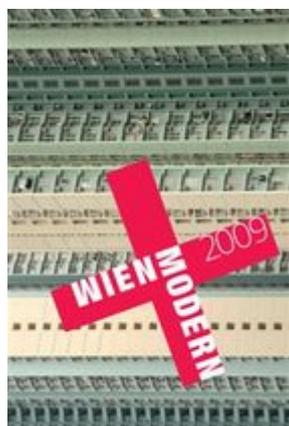
und ploppen, gurgeln sowie dröhnen Mund-PerkussionistInnen um die Wette. Das Finale gipfelt in einem Langen Tag des a cappella, einem Fest der vokalen Kunst. Sieben Gruppen an einem Abend fächern die ganze Bandbreite von Klassik bis Pop, von Spiritual bis Folk, von traditionell bis unkonventionell auf. Insgesamt berühren und verführen 45 SolistInnen und Gruppen aus 17 Ländern (Österreich, Deutschland, England, Schottland, Niederlande, Belgien, Schweden, Finnland, Norwegen, Schweiz, Slowenien, Russland, Israel, Argentinien, Brasilien, Madagaskar, Zimbabwe). Stellen Hörgewohnheiten nur mit ihren Stimmen als unerschöpfliche Instrumente facettenreich auf den Kopf.

In den Vorjahren begeistert gefeiert schmeicheln und schmachten KünstlerInnen zum himmlischen Auftakt – in italienischer Manier, nur umgekehrt – von Palais- sowie Kirchen-Balkonen herab. Und im Haus der Musik fort. Solo, im Duett und Chor erfüllen sie die Innenstadt im „Balcanto“ mit sphärischen Klängen. Eintritt frei! Tags darauf schallt great singing, great fun einen Monat weiter.

#### **6. November bis 6. Dezember 2009**

diverse Spielstätten, +43–1–526 13 85, [www.voicemania.at](http://www.voicemania.at)

## Wien Modern



**Das Festival Wien Modern macht die Stadt von 29. Oktober bis 21. November (heuer zum 21. Mal!) zur internationalen Plattform für aktuelle künstlerische Entwicklungen. Wien klingt voller neuer Töne...**

Die Komponistenporträts 2009 sind **Robert Ashley** (USA, \*1930), **Ole-Henrik Moe** (Norwegen, \*1966) und **Bernhard Gander** (Österreich, \*1969) gewidmet. Eine Doppelretrospektive beleuchtet das Werk von **Edgard Varèse** (1883 - 1965) und **Iannis Xenakis** (1922 - 2001). Ebenfalls im Fokus: Die junge österreichische Klang-Künstler Eva Reiter (\*1976) und Philipp Quehenberger (\*1977).

Zahlreiche **Ur- und Erstaufführungen** stehen auf dem Programm, von u. a. Robert Ashley, Helmut Lachenmann, Olga Neuwirth und Salvatore Sciarrino, gespielt von international renommierten Interpreten wie dem Klangforum Wien, dem RSO Wien, dem Ictus Ensemble, Beat Furrer und Sarah Leonard.

Der Schwerpunkt „**Televisionen. Neue Musik im Fernsehen**“ zeigt Raritäten aus europäischen und amerikanischen Fernseh-Archiven der 1950er bis 1980er Jahre. Die Televisionen Lounge im brut Konzerthaus ist stets geöffnet.

Das Festival für junges Publikum, „**Dschungel Wien Modern**“, findet von 31. Oktober bis 15. November statt.

#### **29.10. - 21.11.2009**

20 Wiener Aufführungsorte, [www.wienmodern.at](http://www.wienmodern.at)

---

HOTEL AUSTRIA - WIEN | Am Fleischmarkt 20 | A - 1010 Wien